

LANDAU PEACE LECTURES

PREVENTING DEADLY CONFLICT HERAUSFORDERUNG PRÄVENTIVE DIPLOMATIE

Prof. em. Dr. I. William Zartman
Johns Hopkins University
School of Advanced International Studies

4. März 2016, 18:00h c.t.

Rote Kaserne, RK 005

Campus Landau

Der Vortrag ist in englischer Sprache.
Die Diskussionsrunde wird zweisprachig übersetzt (Deutsch & Englisch)

LANDAU PEACE LECTURES



I. William Zartman, Jacob Blaustein Distinguished Professor Emeritus of International Organization and Conflict Resolution und ehemaliger Direktor des Conflict Management and African Studies Programms an der Paul H. Nitze School of Advanced International Studies, Johns Hopkins University, Washington, DC. Zur Zeit ist er im Vorstand des Processes of International Negotiation (PIN) Programms am Clingendael, Netherlands Institute of International Relations. Für sein Lebenswerk erhielt er den Lifetime Achievement Award der International Association for Conflict Management (IACM) und einen Ehrendoktor der Kath. Universität Leuven.

Konflikte sind durchaus ein natürliches Phänomen sowohl zwischenmenschlicher als auch zwischenstaatlicher Beziehungen; eine damit einhergehende gewaltsame Eskalationsdynamik allerdings nicht. Insbesondere nach dem Ende des Kalten Krieges bemüht sich die Internationale Gemeinschaft darum, eine Gewalteskalation von Konflikten zu verhindern, Gewaltkonflikte de-eskalierend zu transformieren oder gar Konflikte friedlich zu beenden. Aber wie funktioniert Prävention, wenn sie erfolgreich ist? Und was kann man machen, wenn erprobte und vielversprechende Präventionsansätze scheitern?

In seiner Vorlesung wird der international renommierte Konfliktforscher I. William Zartman die derzeitigen zentralen Herausforderungen einer erfolversprechenden Krisenprävention kritisch beleuchten. Im Fokus stehen hierbei vorhandene Normen, Prozesse und Methoden zur Prävention und Transformation von zwischen- und innerstaatlichen Konflikten mit Eskalationspotential.

Krisenprävention, so seine These, ist eine „Daueraufgabe“, die immer unvollendet bleibt. Sie kennt somit kein klares Ende, sondern erfordert kontinuierliches Engagement von einer Vielzahl recht unterschiedlicher Akteure.

Die **LANDAU PEACE LECTURES** sind eine Veranstaltungsreihe der Friedensakademie RLP. In Vorlesungen stellen wissenschaftliche ExpertInnen sowie PraktikerInnen aktuelle und spannende Themen der Friedens- und Konfliktforschung der interessierten Öffentlichkeit vor. Innovative Friedensforschung, überraschende Erkenntnisse sowie vielfältige Erfahrungen aus der Praxis der Krisenprävention und Zivilen Konfliktbearbeitung sollen so einem breiten Publikum vorgestellt und in der Öffentlichkeit bekannter gemacht werden. Hierzu lädt die Friedensakademie regelmäßig herausragende NachwuchswissenschaftlerInnen, renommierte ForscherInnen sowie außergewöhnliche Persönlichkeiten aus der Praxis nach Landau ein.